

Datierung:

1. Gegen Ende eines Jahres (Ankündigung der Neujahrsgeschenke).
2. An einem Samstag.
An einem Samstag auch versah JB Maschwanden. Er erwähnt noch nichts vom Tod des dortigen Pfarrers, doch muss dieser sein Amt nicht mehr ausüben können.
3. Einen Pfarrerwechsel im Dezember gab es zu JB's Lebzeiten in Maschwanden nur 1552. (vgl. E I 30.70) *
HB's Fürschlag gen Maschwanden datiert vom Donnerstag, den 8. Dez. 1552 (ZSA, E I 30.76, Nr.7) . Dreivorschlag für den verstorbenen Severin Falb; daraus wählt am (Samstag), den 10. Dezember der Zürcher Rat Heinrich Dickenmann.

Da der Fürschlag sicher sehr bald nach Falbs Tod gemacht wurde (weil Maschwanden am Anstoss) und da Dickenmann bestimmt schon am Sonntag den 11. Dezember 1552 in Maschwanden predigte,

kommt am ehesten der Samstag, den 3. Dezember 1552, als Briefdatum und als Tag, an welchem JB Maschwanden versah, in Frage.

* Von dem Pfarrerwechsel 1542 (von J. von Gachnang zu Jakob Kern) und 1546 (von U. Rögl zu J. Falb) gilt es keine Überlappung und damit keine Daten. Bei einem Fürschlag gegen den Pfarrerwechsel in Maschwanden erfolgte wohl im Sommer. E I 30.76 / E I 30.44 (J. Kern von Finslerthal)
U. Rögl wurde am 24. Nov. 1546 (bestätigt 7. Dez. 1546) nach Turckthal vorgewählt und gewählt (E I 30.124 Nr. 24)
Da die Daten möglichst weit in Folge fallen sollte, hat 1552 größere Wahrscheinlichkeit als 1546.
Die ganze Erwähnung JB's spielt auch eher für die spätere Datierung.

Die Angaben über Pfarrerwechsel in Maschwanden sind z.T. falsch; siehe Anm. zu Joach. Gachnang in HBBW VI.